

Benedikt Wolbeck
Leiter Kommunikation

Werderscher Markt 15
D-10117 Berlin

Fon +49 (0) 30 41 40 21-66
Fax +49 (0) 30 41 40 21-33

www.spectaris.de
presse@spectaris.de

Pressemitteilung, Berlin, 10.11.2023

Neues SPECTARIS-Jahrbuch Medizintechnik beleuchtet Herausforderungen einer global agierenden Industriebranche

SPECTARIS veröffentlicht Standardwerk der Branche / Publikation liefert aktuelle Marktdaten und Beiträge zu MDR, PFAS-Verbot, Krankenhausstrukturreform und Telemonitoring

Zur MEDICA-Messe 2023, die am 13. November ihre Tore öffnet, präsentiert der Deutsche Industrieverband SPECTARIS die 16. Ausgabe seines Jahrbuchs „Die deutsche Medizintechnik-Industrie“. Seit der Erstauflage im Jahr 2007 hat sich das Jahrbuch zum unverzichtbaren Standardwerk der deutschen Medizintechnikbranche entwickelt. Die Publikation beinhaltet aktuelle Marktentwicklungen und zeigt, in welchem wirtschaftlichen Zustand sich die Branche befindet.

Das Jahrbuch 2023/2024 greift aber auch viele aktuelle Herausforderungen auf, so auch das drohende PFAS-Verbot. Per- und Polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) sind in vielen Medizinprodukten enthalten und oftmals nicht zu ersetzen. Ein pauschales PFAS-Verbot, wie es von der EU geplant ist, würde daher erhebliche Auswirkungen auf die Gesundheitsversorgung haben. Intensiv mit dem Thema befasst sich Martin Leonhard, Vorsitzender Medizintechnik bei SPECTARIS, in seinem Beitrag „PFAS: Warum wir politisch agieren müssen und warum die Zeit drängt“.

Ende 2022 sprach Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach zum ersten Mal von einer breit angelegten Krankenhausstrukturreform. Unter anderem ist vorgesehen, die Anzahl der Kliniken in Ballungsräumen zu reduzieren, jedoch dafür spezialisierte Einrichtungen zu fördern. Indirekt wäre die Medizintechnikbranche von der Reform und einer daraus folgenden veränderten Krankenhauslandschaft mitbetroffen. Die Beratungsgesellschaft BinDoc hat für das SPECTARIS-Jahrbuch den Status Quo des Mammut-Vorhabens zusammengefasst und analysiert.

Die aktuelle Branchenpublikation widmet sich zudem interessanten internationalen MedTech-Märkten wie Schweden, Indien und dem afrikanischen Kontinent. Auch der Wiederaufbau des Gesundheitssystems der Ukraine wird thematisiert. Das Jahrbuch beinhaltet außerdem einen Bericht zur Bedeutung der Verlängerung der Übergangsfristen der Medical Device Regulation (MDR) für die Branche sowie interessante Einblicke, welchen Beitrag Telemonitoring für eine verbesserte Versorgungsqualität leisten kann. Beiträge zu aktuellen Forschungsprojekten sowie ein Anhang mit relevanten Statistiken runden die Publikation ab.

Das 140 Seiten umfassende SPECTARIS-Jahrbuch „Die deutsche Medizintechnik-Industrie“ kann [hier](#) kostenlos heruntergeladen werden.

SPECTARIS ist der Deutsche Industrieverband für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik mit Sitz in Berlin. Der Verband vertritt 400 überwiegend mittelständische deutsche Unternehmen. Der Fachverband Medizintechnik im Deutschen Industrieverband SPECTARIS vertritt rund 130 vorwiegend mittelständische Mitgliedsunternehmen. Diese sind innovative Hersteller von Medizinprodukten und Medizintechnik sowie qualitätsorientierte nichtärztliche Leistungserbringer aus dem Bereich der respiratorischen Heimtherapie. 2022 erwirtschaftete die deutsche Medizintechnikindustrie einen weltweiten Umsatz in Höhe von 38,4 Milliarden Euro.